

# Freie Sportvereinigung Hohenkirchen 1946 e.V.

## Abteilung LEICHTATHLETIK

# J a h r e s b e r i c h t    1 9 9 0

Espenau, 31.12.1990  
1990\_Rückblick.doc

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

das vergangene Jahr stand auch im Bereich der Leichtathletik im Zeichen der Wiedervereinigung Der Bundesrepublik Deutschland mit der „DDR“ und dem Zusammenschluss der beiden deutschen Leichtathletik-Verbände. Bei den westdeutschen Großvereinen ging der Run auf die begehrten Athleten aus den „Medaillenschmieden“ des Ostens los. Doping war das Schlagwort in der Leichtathletik. Die Praktiken wurden aufgedeckt und man sollte davon ausgehen, dass unser Sport fortan wieder in geordnete, saubere Bahnen gelenkt wird.

Das Jahr 1990 bescherte uns erneut eine recht erfolgreiche Wettkampfsaison. Im Mannschaftssport profitierten wir selbstverständlich von der Einbindung unserer Sparte in die LG REINHARDSWALD. Mir selbst oblag außer der Betreuung unserer Athleten auch die Wettkampfplanung und Organisation im Bereich der A-B-C-Schülerinnen auf LG R-Ebene.

Die Kunststoffbahn und die neue Hochsprunganlage sind Basis und wichtige äußere Faktoren für eine gezielte Trainingsarbeit.

Die Behandlung der Sportstätten lässt allerdings sehr zu wünschen übrig. Radfahrer mit Bremsmanövern auf der Bahn, hopsende Kinder und Jugendliche auf der Abdeckung der Hochsprungmatte, Verstreuen des Sandes der Sprunggruben, nachlässige Behandlung durch andere Bedarfsträger seien beispielhaft angeführt.

Wenn auf dem Sportplatz andere Sportarten stattfinden, muss der Veranstalter die Verantwortung für die pflegliche Nutzung der Anlagen durch die Besucher mit übernehmen (Grube abgedeckt lassen).

Auch wenn alle meine Beanstandungen für sich alleine nur als Kleinigkeiten erscheinen, stören sie doch beim Trainingsbetrieb bzw. vermindern schnell den Wert der hohen Investitionen in die Sportanlagen.

### **Sportliche Bilanz**

27 Kreismeistertitel durch 15 verschiedene Aktive erzielt, sind ein eindeutiges Zeichen für unsere Breitenarbeit.

Tina Hartwig (4), Corinna Landefeld (4), Nicole Koper (3) sowie Nadine Rhein, Julia Pfolz, Anja Stemmer und Miriam Frese (2) trugen sich mehrfach in die Siegerlisten ein.

### Kreissportfest

Obwohl wir wegen des Dorffestes nur mit einer kleinen Mannschaft nach GREBENSTEIN reisten, kehrten Corinna Landefeld, Yvonne Zuschlag und Tini Hildebrandt als Sieger im leichtathletischen Dreikampf zurück.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** standen unsere Jungen und Mädchen 12 x auf der obersten Siegertreppe.

Yvonne Zuschlag (4), Corinna Landefeld (4), Miriam Frese (2), Kai Höhmann und Julia Pfolz waren unsere Sieger.

### Hessische Meisterschaften

Unsere B-Schülerinnen Corinna Landefeld und Miriam Frese standen in der 4 x 50 m-Staffel der LG R, die in 28,0 sec. bei den Schi B in KORBACH Hessischer Meister wurden.

Diese Zeit unterbot das Quartett bei den Bezirksmeisterschaften und lief mit 27,6 sec. einen neuen Bezirksrekord und an die Spitze der Hessischen Jahresbestenliste 1990.

Beide Mädchen standen auch in der Mehrkampfmannschaft der LG R, die bei den hessischen Titeln in DARMSTADT um ganze 3 Punkte (1 cm im Weitsprung) geschlagen wurde und als Hessischer Vizemeister zurückkehrte.

Corinna Landefeld (W 12) errang bei den Einzelmeisterschaften im Speerwurf und Kugelstoßen den 2. Platz.

Melanie Flick (W 11) belegte im Kugelstoßen ebenfalls den 2. Platz. Kai Höhmann lief mit der LG R-Staffel über 4 x 75 m als zweite in 34,8 s ebenfalls neuen Bezirksrekord für die A-Schüler. Mit dieser Zeit liegen die Jungen auf Platz 10 der Deutschen Jahresbestenliste.

Unsere B-Jugendliche Yvonne Zuschlag hat eine makellose Bilanz aufzuweisen.

Sie wurde neben 4-facher Bezirksmeisterin Hessische Vizemeisterin über 3 x 800 m sowie im 300 m-Hürdenlauf.

Die Zeit von 46,88 s, erzielt beim Ländervergleich HE-BY-BW in WEIDEN, brachte ihr die Berufung in den Hessischen Nachwuchskader im Hürdenbereich ein. Unter Leitung von dem bekannten Ehepaar Schmid nimmt sie im Winter und Frühjahr an mehreren Trainingswochenenden in GELNHAUSEN teil. Was für einen Motivationsschub eine solche Maßnahme bedeutet, benötigt keiner weiteren Kommentierung. Ferner erhielt Yvonne eine Einladung des Landesverbandes zu einem Trainingslager in Italien.

Beim Hessischen DSMM-Endkampf in FLIEDEN verpassten die B-Schülerinnen erneut knapp den Griff zur Meisterschaftskrone (unglücklich). Mit Corinna Landefeld, Stefanie Lutz, Nadine Reckhard, Melanie Flick und Miriam Frese stellten wir die halbe LG R - Mannschaft.

Im Bereich der Mannschaften war die LG R erneut eines der stärksten Hessischen Teams.

### Auf Bezirksebene:

Schi B: 1. 4 x 50 m-Staffel 1. Vierkampf-Mannschaft  
1. Block-MK-Mannschaft

Schi C: 1. Vierkampf-Mannschaft

Schi A: 1. 4 x 75 m-Staffel

wJgdB: 1. 3 x 800 m-Staffel 2. 4 x 100 m-Staffel

Schü A: 1. 4 x 75 m-Staffel

**Auf Landesebene:**

Schi C: 2. Dreikampfmannschaft (Pfolz, Rhein, Lorenz)  
4. Vierkampfmannschaft

Schi B: 1. 4x 50 m-Staffel  
2. Vierkampfmannschaft

Schü A: 2. 4 x 75 m-Staffel

wJgdB: 3. 3 x 800 m-Staffel  
4. Block-Mehrkampf

Überragende Einzelathleten waren im letzten Jahr erneut Yvonne Zuschlag und Corinna Landefeld. Unsere 4-fache Bezirksmeisterin Yvonne platzierte sich in der Hessischen Bestenliste wie folgt:

3. Platz 300 m Hürden  
3. Platz 3 x 800 m  
4. Platz Block MK-Mannschaft  
10. Platz 100 m Hürden

Corinna liegt auf folgenden Plätzen:

1. Platz	4 x 50 m	1. Platz	Ballwurf
3. Platz	Kugelstoßen	3. Platz	Speerwurf
3. Platz	Diskuswurf	2. Platz	Vierkampf-Mannschaft

Aus diesen Ergebnissen ist auch ihre Vielseitigkeit zu erkennen.

**Ausblick auf 1991:**

20.02. Sportlerehrung der Sparte LA in der Gaststätte „Hessenkrug“  
05.-10.04. Trainingsfreizeit Jugendherberge in ESCHWEGE  
01.05. Bahneröffnung HOHENKIRCHEN  
08.06. Organisation der Kreismeisterschaften für Schüler in IMMENHAUSEN

**Abschließend darf ich mich**

- bei der politischen Gemeinde für die gewährte Unterstützung
- beim Vereinsvorstand für die gute Zusammenarbeit
- bei den Freunden unseres Sports für die Unterstützung

(Dieter Hirsch)  
Abteilungsleiter